

Die Ausländerfrage in der Schweiz vor dem Ersten Weltkrieg

ABHANDLUNG

zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät I
der Universität Zürich

vorgelegt von

RUDOLF SCHLAEFFER

von Rehetobel (Kt. Appenzell-Außerrhoden)

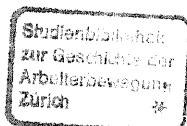
Angenommen auf Antrag von Herrn Prof. Dr. W. Ganz



Juris Druck + Verlag Zürich

1969

M 256.



I N H A L T

	Seite
Vorwort	4
ERSTER TEIL : DIE AUSLAENDER IN DER SCHWEIZ	8
I. Die Entstehung der Ausländerfrage	8
II. Zur Demographie und Soziologie der Ausländer in der Schweiz	12
1. Geographische Verteilung	12
2. Nationalität	17
3. Wirtschaftliche Bedeutung	23
4. Geschlecht	32
5. Alter	34
6. Geburtenüberschuss	37
7. Eheschliessungen und Zivilstand	40
8. Stabilität	45
9. Sprache	49
10. Konfession	51
11. Sitten	54
ZWEITER TEIL : DIE AUSLAENDERFRAGE	61
I. Das Problem der "Ueberfremdung"	61
II. Die Ursachen der Ausländerfrage	66
1. Freizügigkeit und Einwanderung	66
2. Wirtschafts- und Bevölkerungsentwicklung	77
3. Das Niederlassungsrecht der Ausländer	83
4. Die Rechtsstellung und soziale Lage der Ausländer	87
5. Die schweizerische Einbürgerungspolitik	99
III. Die Ausländerfrage und ihre Auswirkungen	105
1. Politische und kulturelle Probleme	105
- Politische Gefahren	105
- Geistige und kulturelle Probleme	111
- Die Ausländerfrage und der europäische Nationalismus	120
2. Wirtschaftliche "Ueberfremdung"	129
3. Probleme des Zusammenlebens	135
- Die Assimilation der Ausländer	135
- Die Haltung der Schweizer Bevölkerung	138
- Die schweizerische Arbeiterschaft und die Ausländer	143

	Seite
DRITTER TEIL : VERSUCHE ZUR LOESUNG DER AUSLAENDERFRAGE	152
I. Massnahmen gegen die "Ueberfremdung"	152
1. Beurteilung der Ausländerfrage	152
2. Beschränkung des Einwanderungs- und Niederlassungsrechts	157
3. Beschränkung der Rechtsstellung innerhalb der Schweiz	161
4. Assimilation und Einbürgerung	166
II. Das Bürgerrechtsgesetz von 1903	171
1. Die Entstehung des Gesetzes	171
2. Die Auswirkungen des Gesetzes	176
III. Die Diskussion um die Revision der Bürger- rechtsgesetzgebung	185
1. Die Entwicklung bis zum Ersten Weltkrieg	185
2. Die Probleme der Bürgerrechtsgesetzgebung	196
a) Das ius soli und sein Umfang	197
b) Das Recht auf Einbürgerung	207
c) Die rechtliche Stellung der Neubürger	209
d) Die Auswirkungen des ius soli	212
Schluss	221
ANMERKUNGEN	224
LITERATURVERZEICHNIS	279
ANHANG	291